

Wie spricht man Latein richtig aus?

Fast so, wie es dasteht

Latein spricht man fast so, wie man es schreibt: Jeder Vokal zählt, auch das e am Ende (mo-ne) und das ie (di-es hat zwei Silben). Nur ein paar Laute klingen anders als im Deutschen. Das c sprachen die Römer immer wie k; in vielen Schulen spricht man es vor e, i, ae und oe wie z (Cicero). Frag, welche Aussprache deine Lehrkraft nutzt.

Laute, die anders klingen

SCHRIFT	KLINGT WIE	BEISPIEL
V	w	villa
QU	kw	aqua
AE	ä	laetus
OE	ö	poena
C	k	cura
ST, SP	s-t, s-p	studium

Wo liegt der Ton?

- 1 Zerleg das Wort in Silben und zähl von hinten.
- 2 Zwei Silben: Die erste trägt den Ton – RO-ma.
- 3 Mehr Silben: Ist die vorletzte Silbe lang, trägt sie den Ton.
- 4 Ist die vorletzte kurz, trägt die drittletzte den Ton.

Lange Vorletzte trägt den Ton.

Vorletzte lang

x x x
a mi cus

Das i in amicus ist lang: a-MI-cus.

Vorletzte kurz

x x x
fe mi na

Das i in femina ist kurz: FE-mi-na.

Wann ist eine Silbe lang?

- Ihr Vokal ist lang – im Wörterbuch steht dann ein Strich darüber.
- Sie hat einen Doppellaut: ae, oe, au (a-MOE-nus).
- Auf ihren Vokal folgen zwei Konsonanten: pu-EL-la, fe-NES-tra.

Typische Falle

- „Immer die erste Silbe“ stimmt nur bei zwei Silben: RO-ma, aber a-MI-cus.
- Die Länge sieht man der Schrift nicht an: mo-NE-re, aber RE-ge-re.
- ie ist kein langes i: di-es hat zwei Silben.
- st und sp nie wie in Stein: s-tu-di-um.

TIPP

Lern jede Vokabel laut und klopfe bei der betonten Silbe auf den Tisch. Steht im Vokabelverzeichnis ein Strich über dem Vokal, merke ihn dir gleich mit.

Wie spricht man Latein richtig aus?

Name: _____ Datum: _____

1 Wie klingt der Buchstabe oder die Buchstabengruppe? Schreib den deutschen Laut.

villa (Landhaus): v klingt wie

aqua (Wasser): qu klingt wie

laetus (froh): ae klingt wie

poena (Strafe): oe klingt wie

cura (Sorge): c klingt wie

vinum (Wein): v klingt wie

2 Welche Silbe trägt den Ton? Die Länge steht in Klammern.

a-mi-cus (i lang):

do-mi-nus (i kurz):

lau-da-re (a lang):

in-su-la (u kurz):

ser-vus:

se-na-to-res (o lang):

Wie spricht man Latein richtig aus?

3 Ist die vorletzte Silbe lang oder kurz? Und welche Silbe trägt den Ton?

WORT	VORLETZTE SILBE	LANG ODER KURZ?	BETONTE SILBE
PU-EL-LA	el (vor l l)		
FE-NES-TRA	nes (vor s t)		
A-GRI-CO-LA	co (o kurz)		
CO-LUM-NA	lum (vor m n)		
FA-MI-LI-A	li (i kurz)		

4 Stimmt das?

	STIMMT	STIMMT NICHT
Das e am Ende spricht man mit: mo-ne.	☐	☐
dies spricht man wie das deutsche Wort „dies“, mit einer Silbe.	☐	☐
Zweisilbige Wörter betont man auf der ersten Silbe: RO-ma.	☐	☐
studium spricht man mit scht wie in Stein.	☐	☐
Ein Vokal vor zwei Konsonanten macht die Silbe lang.	☐	☐
Die Römer sprachen c vor e und i wie z.	☐	☐

Wie spricht man Latein richtig aus?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Tim liest amicus mit dem Ton auf a: A-mi-cus. Was stimmt?

- ☐ Richtig, im Lateinischen trägt immer die erste Silbe den Ton.
- ☐ Falsch: Die vorletzte Silbe mi ist lang, also heißt es a-MI-cus.
- ☐ Falsch: Im Lateinischen trägt immer die letzte Silbe den Ton, a-mi-CUS.

Warum heißt es pu-EL-la und nicht PU-el-la?

- ☐ Weil auf das e zwei Konsonanten folgen und die vorletzte Silbe dadurch lang ist.
- ☐ Weil u und e zusammen einen Doppellaut bilden.
- ☐ Weil Wörter auf -a immer in der Mitte betont werden.

monere und regere sehen gleich gebaut aus. Warum betont man mo-NE-re, aber RE-ge-re?

- ☐ Weil man bei Verben nach Gefühl betont.
- ☐ Weil regere nur zwei Silben hat.
- ☐ Weil das e in monere lang ist, das in regere kurz.

Lisa sagt: „dies hat eine Silbe, wie im Deutschen.“ Was stimmt?

- ☐ Falsch: Im Lateinischen spricht man i und e einzeln, di-es hat zwei Silben.
- ☐ Stimmt, ie ist auch im Lateinischen ein langes i.
- ☐ Falsch: dies hat drei Silben, d-i-es.

Wie spricht man Latein richtig aus?

ZUM KONTROLLIEREN

Sprich jedes Wort laut, während du kontrollierst. Wo du dich bei der Betonung vertan hast, zähl die Silben noch einmal von hinten.

1 Wie klingt der Buchstabe oder die Buchstabengruppe? Schreib den deutschen Laut.

villa (Landhaus): v klingt wie **w**

aqua (Wasser): qu klingt wie **kw**

laetus (froh): ae klingt wie **ä**

poena (Strafe): oe klingt wie **ö**

cura (Sorge): c klingt wie **k**

vinum (Wein): v klingt wie **w**

2 Welche Silbe trägt den Ton? Die Länge steht in Klammern.

a-mi-cus (i lang): **mi**

do-mi-nus (i kurz): **do**

lau-da-re (a lang): **da**

in-su-la (u kurz): **in**

ser-vus: **ser**

se-na-to-res (o lang): **to**

Wie spricht man Latein richtig aus?

3 Ist die vorletzte Silbe lang oder kurz? Und welche Silbe trägt den Ton?

WORT	VORLETZTE SILBE	LANG ODER KURZ?	BETONTE SILBE
PU-EL-LA	el (vor l l)	lang	el
FE-NES-TRA	nes (vor s t)	lang	nes
A-GRI-CO-LA	co (o kurz)	kurz	gri
CO-LUM-NA	lum (vor m n)	lang	lum
FA-MI-LI-A	li (i kurz)	kurz	mi

4 Stimmt das?

	STIMMT	STIMMT NICHT
Das e am Ende spricht man mit: mo-ne.	☒	☐
dies spricht man wie das deutsche Wort „dies“, mit einer Silbe.	☐	☒
Zweisilbige Wörter betont man auf der ersten Silbe: RO-ma.	☒	☐
studium spricht man mit scht wie in Stein.	☐	☒
Ein Vokal vor zwei Konsonanten macht die Silbe lang.	☒	☐
Die Römer sprachen c vor e und i wie z.	☐	☒

Wie spricht man Latein richtig aus?

5 Kreuze die richtige Antwort an.

Tim liest amicus mit dem Ton auf a: A-mi-cus. Was stimmt?

☒ **Falsch: Die vorletzte Silbe mi ist lang, also heißt es a-MI-cus.**

Das i in amicus ist lang – lange Vorletzte trägt den Ton.

Warum heißt es pu-EL-la und nicht PU-el-la?

☒ **Weil auf das e zwei Konsonanten folgen und die vorletzte Silbe dadurch lang ist.**

Das doppelte l macht die Silbe el lang, also trägt sie den Ton.

monere und regere sehen gleich gebaut aus. Warum betont man mo-NE-re, aber RE-ge-re?

☒ **Weil das e in monere lang ist, das in regere kurz.**

Die Länge der vorletzten Silbe entscheidet – und die steht nicht in der Schrift.

Lisa sagt: „dies hat eine Silbe, wie im Deutschen.“ Was stimmt?

☒ **Falsch: Im Lateinischen spricht man i und e einzeln, di-es hat zwei Silben.**

Im Lateinischen ist jeder Vokal eine Silbe, nur ae, oe und au gehören zusammen.